

Infobrief 09

Die Verhüllung der Kreuze in unseren Kirchen ab kommenden Sonntag lenkt unseren Blick nun schon in Richtung Karwoche. Davor gibt es noch viel zu hören, man sehe, staune und besuche. Viel Freude beim Entdecken,

Ihr | Euer

Sebastian Benetello

Inhalte am Freitag, 20.03.2026

Jugendchor Oberwesel singt Konzert.....	1
Musik zur Passionswoche in Neuwied.....	3
Arien und Duette zum 5. Fastensonntag in Marpingen.....	4
„Seht das Kreuz“	5
Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz in Differten	7
Des Rätsels Lösung	8
Rätsel	8
Ihre Information im Infobrief.....	8

Jugendchor Oberwesel singt Konzert

Am nächsten Samstag, 21. März um 18:05 Uhr findet in der Liebfrauenkirche Oberwesel das mit Spannung erwartete Chorkonzert „Ich hebe die Augen auf“ des Jugendchors Oberwesel statt. 18 Jugendliche singen unter Leitung von Lukas Stollhof zwei- bis vierstimmige Chormusik von Hammerschmidt bis zu modernen Arrangements. Dabei stammen einige Stücke aus dem Programm des Pueri-Cantores-Festival, zu dem der Jugendchor im September 2026 nach Bamberg reisen wird. So dient dieses Konzert nicht nur zur Vorbereitung; Ihre Spende am Ausgang hilft uns, die Kosten für das Festival in Bamberg für jeden Teilnehmenden zu reduzieren. Freuen Sie sich auf den Klang der jugendlichen Stimmen und die Begeisterung für gemeinsames Singen. Im Jugendchor singen Jugendliche ab der 5. Klasse. Sie entdecken das mehrstimmige Singen in jugendgemäßen Liedern, Chorwerken und Singspielen als Vorbereitung auf die Erwachsenenenchöre. Zusätzlich zur Probe wird die Entwicklung der jungen Stimmen mit wöchentlicher Stimmbildung bei unseren Stimmbildnerinnen Ines Giegold und Lea Jakob begleitet. Jede Stimme mit ihren eigenen Herausforderungen und Problemen wird individuell gefördert, was in der Chorprobe nicht möglich ist. Die Jugendlichen lernen so, richtig zu atmen und zu stehen, alleine und selbstständig die Stimme zu erheben und vorzutragen. „Doch wir singen nicht nur zu unserer Freude, sondern freuen uns, die abwechslungsreichen Stücke möglichst vielen Zuhörern vorzustellen“, sagt Chorleiter Lukas Stollhof. „Immerhin ist die menschliche Stimme das Instrument des Jahres 2025!“

Herzlich willkommen! www.kirchenmusik-oberwesel.de

**Liebfrauenkirche Oberwesel
Samstag, 21. März 2026 - 18:05 Uhr**

"Ich hebe die Augen auf" **Chorkonzert**



**Jugendchor Oberwesel
Lukas Stollhof, Leitung**

**Eintritt frei - Kollekte am Ausgang für unsere Teilnahme
am Chorfestival in Bamberg im September 2026**

Musik zur Passionswoche in Neuwied



**Leiden.
Liebe.
Hoffnung.**

Musik zur Passionswoche

Sonntag, 29.03.2026 | 17.00 Uhr
Kirche St. Matthias Neuwied

Vokalensemble TonART Neuwied
Leitung: Peter Uhl

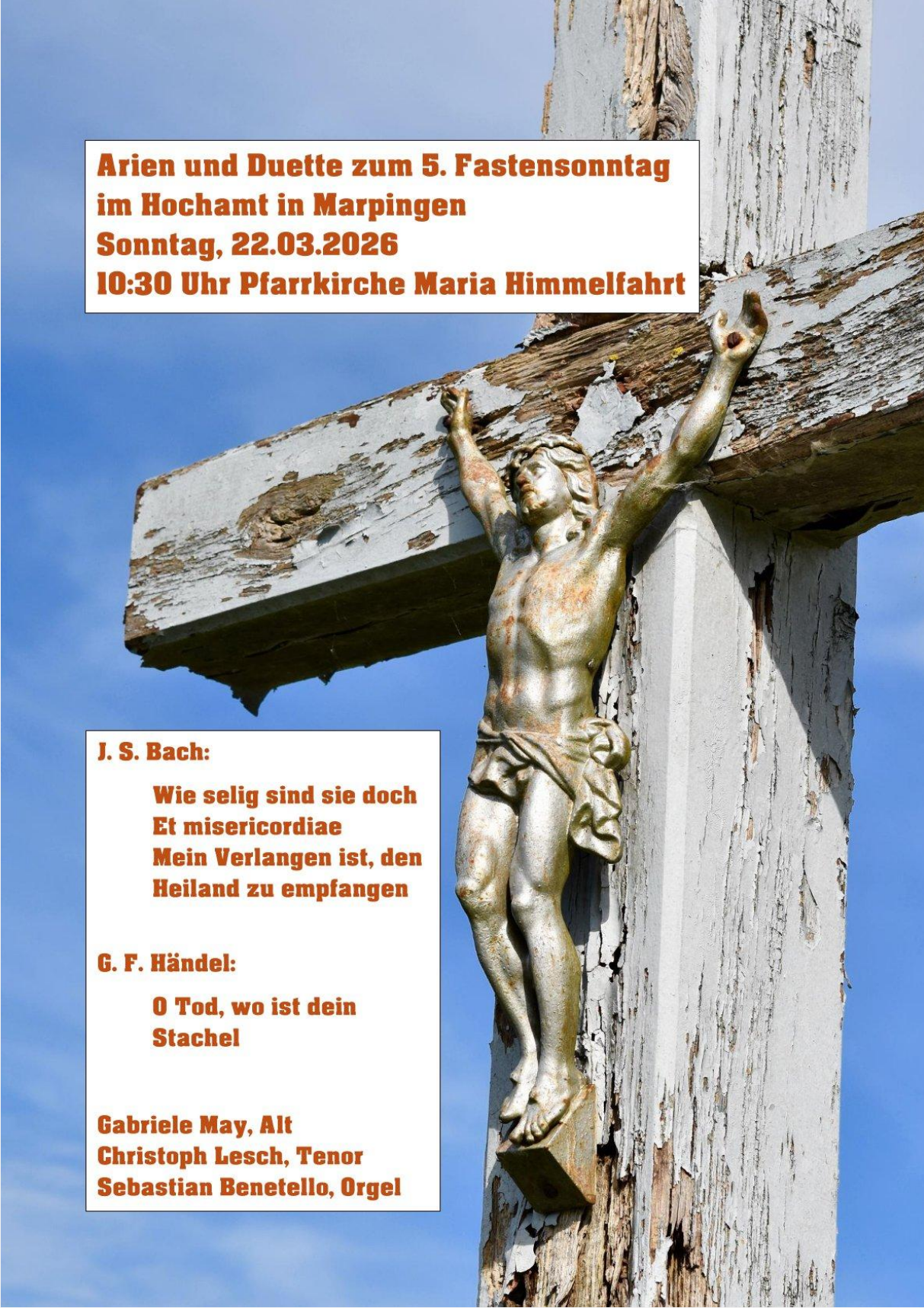
Ensemble Cappella Vocale Neuwied
Leitung: Simon Schumacher

Orgel: Klaus Evers
Texte: Rainer Neuendorff

Eintritt frei | Kollekte am Ausgang

Infos unter www.tonart-neuwied.de

Arien und Duette zum 5. Fastensonntag in Marpingen



**Arien und Duette zum 5. Fastensonntag
im Hochamt in Marpingen
Sonntag, 22.03.2026
10:30 Uhr Pfarrkirche Maria Himmelfahrt**

J. S. Bach:

**Wie selig sind sie doch
Et misericordiae
Mein Verlangen ist, den
Heiland zu empfangen**

G. F. Händel:

**O Tod, wo ist dein
Stachel**

**Gabriele May, Alt
Christoph Lesch, Tenor
Sebastian Benetello, Orgel**

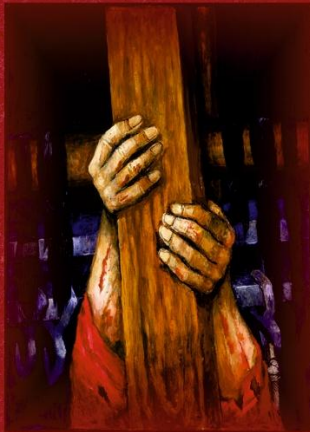
Die Heilige Messe am 22. März in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Marpingen erhält in diesem Jahr eine besonders festliche und zugleich besinnliche musikalische Ausgestaltung. In der Zeit der Fastenzeit, die traditionell von innerer Einkehr und geistlicher Vertiefung geprägt ist, wird die Liturgie durch ausgewählte Werke der großen Kirchenmusik bereichert und in ihrer spirituellen Aussage vertieft.

Für die musikalische Gestaltung konnten zwei herausragende Solisten gewonnen werden: die Altistin Gabriele May sowie der Tenor Christoph Lesch. Beide Künstler sind für ihre ausdrucksstarken Interpretationen geistlicher Musik bekannt und verstehen es, die emotionale und theologische Tiefe der Werke eindrucksvoll zur Geltung zu bringen. Ihr Zusammenspiel verspricht ein besonderes Hörerlebnis, das sowohl die meditative Stimmung der Fastenzeit aufnimmt als auch die Hoffnungsperspektive des Glaubens hörbar macht. Zur Aufführung gelangen Arien und Duette zur Fastenzeit aus verschiedenen Kantaten von Johann Sebastian Bach, dessen Kirchenmusik in einzigartiger Weise Text und Ton miteinander verbindet. Darüber hinaus erklingt das Duett *Et misericordiae* aus seinem berühmten Magnificat, einem Werk von festlicher Strahlkraft, das den Lobgesang Mariens in eindrucksvoller musikalischer Form widerspiegelt. Ergänzt wird das Programm durch ein Duett aus dem Oratorium „Der Messias“ von Georg Friedrich Händel, dessen Musik seit Jahrhunderten zu den bedeutendsten Zeugnissen geistlicher Kompositionskunst zählt und die Heilsgeschichte in bewegender Weise nachzeichnet. Die Orgel als zentrales Instrument der Kirchenmusik wird dabei nicht nur begleitend, sondern auch gestaltend in das musikalische Geschehen eingebunden.

Die Gemeinde und alle Besucher sind herzlich eingeladen, diese festlich gestaltete Messe mitzufeiern und sich von der Musik in eine besondere Atmosphäre der Besinnung und inneren Sammlung führen zu lassen. Gerade in der Fastenzeit bietet eine solche musikalisch reiche Liturgie die Möglichkeit, den Glauben auf neue Weise zu erfahren und sich auf das bevorstehende Osterfest vorzubereiten.

„Seht das Kreuz“

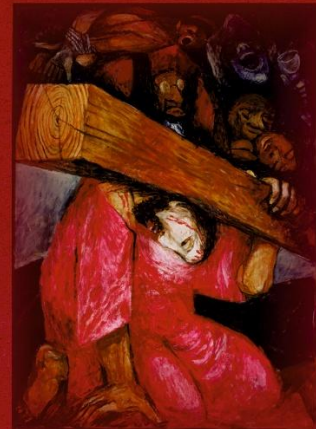
Am Passionssonntag wird eine Kreuzwegmeditation zu Bildern von Sieger Köder gestaltet. Der Kreuzweg von Sieger Köder ist ein monumentales Werk aus vierzehn Stationen, das den Leidensweg Jesu durch ausdrucksstarke, farbintensive Bilder mit heutiger Lebenswirklichkeit verbindet. Die Bilder thematisieren Leid, Hoffnung und göttliches Licht. Entsprechende Texte werden von Pastor Volker Teklik, Tina und Lara Görgen gelesen. Die einzelnen Stationen gestaltet Wolfgang Trost musikalisch an der Orgel. Er spielt Auszüge aus dem Zyklus „Der Kreuzweg“ von Andreas Willscher (*1955), der diesen in der Hamburger Kirche „St. Franziskus“ 1987 uraufgeführt hat. Seine weiteren kompositorischen Werke umfassen Orgelmusik, Opern, Sinfonien, Chor- und Kammermusik. Zu anderen Stationen spielt Wolfgang Trost eigene Kompositionen, ebenfalls in moderner, zeitgenössischer Tonsprache, ergänzt wird die Musik durch bekannte Gemeindelieder.



„Seht das Kreuz“

Kreuzweg mit 14 Bildern
von Sieger Köder

Passionssonntag
22.03. um 18.00 Uhr
Pfarrkirche
St. Franziskus Urexweiler

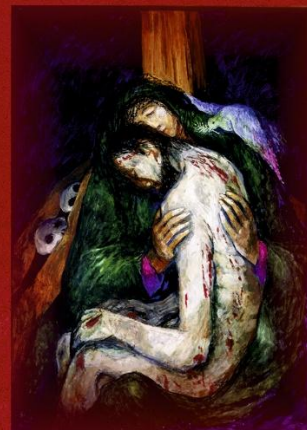


Kreuzwegmeditationen zu
Bildern von Sieger Köder.

Lektoren:

Pastor Volker Teklik,
Tina und Lara Görgen

Wolfgang Trost spielt
Orgelmusik zu den
einzelnen Stationen
Gemeindelieder



Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz in Differten



KONZERT-
REIHE
ST. GANGOLF
DIFFERTEN

Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz

Haerpfer-Orgel

„St. Gangolf“ Differten

Werke von:

Ramella, Bach, Gulbins,
Guilmant, van Eyken, Reger u.a.

Carmen Folz, Alt
Wolfgang Münchow, Orgel

Sonntag, 22. März 2026, 17.00 Uhr

Des Rätsels Lösung

Der abgebildete Ausschnitt war Psalm 23 aus dem Oratorium *Le Roi David* von Arthur Honegger. Richtig geraten haben: Heike Scholz, Ricarda Metz, Manfred Kochems, Reinhold Walzer, Ulrich Nilles, Matthias Peter, Hans Funk, Anke Gärtner, Bernhard Kochhan, Margareta Rembeck und Wolfgang Trottmann. Herzlichen Glückwunsch!

Rätsel

Im gezeigten Ausschnitt heißt es *Hilf uns armen Sündern zu der Seligkeit*. Dies ist die dritte und stärkste Expression am Ende einer oratorienartigen Musik, welche vor 360 Jahren das Licht der Welt erblickte. Ein großer Meister hat diese gefügt, sein Kunsthandwerk hat er unter anderem in Italien gelernt. Welches Werk dieses Meister wird gesucht? Senden Sie Ihre Lösungsvorschläge an news.kirchenmusik@bgv-trier.de



Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. **Konzertplakate** können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach das Plakat in genau der Woche, in der es gepostet werden soll, an Lukas Stollhof (0176 2345 7024) per INSTAGRAM, What'sApp oder Signal. senden. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12.00 Uhr.